

Antrag auf Erstattung von Sachschäden und besonderen Aufwendungen (§ 28 Thüringer Beamtenversorgungsgesetz) *innerhalb* der Dienstunfallfürsorge

Hinweis:

Wurden bei einem Dienstunfall Kleidungsstücke oder sonstige Gegenstände, die die Beamtin / der Beamte mit sich führte, beschädigt oder zerstört oder kamen sie bei dem Unfall abhanden, kann dafür Ersatz geleistet werden. Anträge auf Gewährung von Sachschadenersatz nach Satz 1 sind innerhalb einer Ausschlussfrist von sechs Monaten zu stellen.

Der Kaufpreis ist durch geeignete Unterlagen nachzuweisen.

Zur Untersuchung des Dienstunfalls vom

Datum

des	Name, Vorname	Geburtsdatum
-----	---------------	--------------

Zutreffendes bitte ausfüllen oder ankreuzen

Welche Gegenstände wurden bei dem Unfall zerstört oder beschädigt oder sind abhanden gekommen?			
Bezeichnung	z *) b *) a *)	Zeitpunkt der Anschaffung Monat / Jahr	Kaufpreis
a)			
b)			
c)			
d)			
e)			
f)			
*) z = zerstört. b = beschädigt, a = abhanden gekommen			
Wäre eine Reparatur oder Reinigung möglich gewesen?			
Ja. Nein. Warum nicht? _____ _____			

Nur ausfüllen, wenn Ersatz für Sachschäden am privaten Kraftfahrzeug beantragt wird			
Fabrikat	Typ	Baujahr	Kilometerstand
Wer führte das Kfz zum Unfallzeitpunkt?			
Entfernung zwischen dem Ort des Wegeantritts und dem Ziel (Angabe in km):			

Angabe der Abfahrts- und Ankunftszeiten öffentlicher Verkehrsmittel, die hätten benutzt werden können:		
Bezeichnung des Verkehrsmittels	Abfahrtszeit	Ankunftszeit

Angabe der Wegstrecken zu den nächstgelegenen Haltestellen öffentlicher Verkehrsmittel:		
Bezeichnung der Wegstrecke zur Haltestelle	Entfernung in Minuten	Entfernung in km
Mit welchem Zeitaufwand kann die Strecke mit einem Kfz bei normalen Wege- und Verkehrsverhältnissen durchfahren werden?		
<p>Bei Benutzung des Kfz auf dem Weg zum oder vom Dienst: Lag für die Benutzung des Kfz ein schwerwiegender Grund vor?</p> <p>Ja, wegen der Eigenart des Dienstes</p> <p>Ja, wegen der persönlichen Verhältnisse des Antragstellers</p> <p>Ja, wegen der örtlichen Verhältnisse</p> <p>ausführliche Begründung:</p> <p> </p> <p> </p> <p> </p> <p> </p> <p> </p> <p>Nein.</p>		
<p>Bei Benutzung des Kfz während einer Dienstreise bzw. eines Dienstganges:</p> <p>Hatte der Dienstvorgesetzte die Benutzung des Kfz vorher aus triftigen Gründen schriftlich gestattet?</p> <p>Ja. Nein.</p> <p>Wenn nein, warum wurde die Dienstreise / der Dienstgang trotzdem mit dem Kfz durchgeführt?</p> <p> </p> <p> </p> <p> </p> <p> </p>		

Kraftfahrzeugschaden

Fabrikat	Modell	Baujahr
amtl. Kennzeichen	km-Stand zum Unfallzeitpunkt	Austauschmotor (km)
Halter des Fahrzeuges wie Antragsteller	Ja	Nein (Name und Anschrift)
Fahrer / in zum Unfallzeitpunkt wie Antragsteller	Ja	Nein (Name und Anschrift und Grund)
Mitfahrer zum Unfallzeitpunkt (Name, Anschrift und ggf. Dienststelle)		
PKW ist haftpflichtversichert bei (Name, Anschrift, Versicherungsschein-Nr.)		
Vollkaskoversicherung	Nein	Ja _____ € Selbstbeteiligung
Teilkaskoversicherung	Nein	Ja _____ € Selbstbeteiligung
(Name, Anschrift, Versicherungsschein-Nr.)		
Besteht ein Rechtsanspruch oder die Möglichkeit, bei anderen Stellen ebenfalls Ersatzansprüche geltend zu machen?		
	Nein	Ja (Art des Anspruchs)
Nachweis des Kfz-Schadens erfolgt durch		
Reparaturrechnung		Kostenvoranschlag einer Fachwerkstatt
Sachverständigengutachten		Versicherungsabrechnung
Die Nachweise	sind beigefügt.	werde ich nachreichen.
Kosten der Instandsetzung	_____	€
Bei Totalschaden: Zeitwert des PKW vor dem Unfall	_____	€
Restwert (Schrottwert) des PKW nach dem Unfall	_____	€
Höhe der Ersatzleistungen	beansprucht	erhalten
vom Schädiger	_____ €	_____ €
von dessen Haftpflichtversicherung	_____ €	_____ €
von meiner Vollkaskoversicherung	_____ €	_____ €
von meiner Teilkaskoversicherung	_____ €	_____ €
von anderen Stellen	_____ €	_____ €
Gesamt:	_____ €	_____ €

Zusatzangaben bei Verkehrsunfällen	
Unfallaufnahme durch die Polizei	
nein, weil _____	

ja (Bezeichnung der Polizeidienststelle mit Anschrift und Aktenzeichen)	

Ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen mich ist / war anhängig	nein
ja, bei (Behörde und Aktenzeichen angeben)	

Ein Strafverfahren gegen mich ist / war anhängig	nein
ja, bei (Behörde und Aktenzeichen angeben)	

Ich wurde	verwarnt, mit einem Bußgeld belegt, verurteilt (Höhe der Strafe und Strafgrund angeben) _____

sonstige Angaben	
Benennung von Zeugen, die zu dem Schadensereignis aussagen können:	

Schadensursache ist meines Erachtens auf Fremdverschulden zurückzuführen	
nein	ja, (Personalien des Verursachers angeben)

Es ist mir nicht möglich bzw. zumutbar, Schadensersatzansprüche gegen Dritte geltend zu machen, weil	

Beantragte Erstattung (sofern bereits ermittelt)	_____ €
Ich bitte die Erstattung zu überweisen auf das	
IBAN: _____	BIC: _____
Geldinstitut: _____	_____

Pflichtgemäße Erklärung

Ich versichere nach bestem Wissen die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben. Die Gegenstände, für die ich Ersatz beantrage, sind mein Eigentum bzw. ich bin hierfür schadenersatzpflichtig. Mir ist bekannt, dass alle Angaben Grundlage der Erstattung sind und dass ich nachträgliche Änderungen unverzüglich anzuzeigen habe. Sollten mir nachträglich Ersatzleistungen aus dem Schadensfall zufließen, werde ich dies unaufgefordert mitteilen.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers